



# FRAGEBOGEN GEMEINDE BRENIKOFEN

Anlässlich der diesjährigen Klausur hat sich der Gemeinderat intensiv mit der Frage auseinandergesetzt, wie unsere Gemeinde dasteht und wohin es gehen soll. Was verbindet die Einwohner von Brenzikofen? Wo steckt Entwicklungspotenzial?

Bitte helfen Sie uns, mit der Beantwortung dieses Fragebogens die Plus- bzw. die Negativpunkte zu erörtern und Entwicklungspotenzial zu finden. Zur Mitwirkung eingeladen sind alle Einwohner/-innen ab 16 Jahren. Vielleicht helfen Sie dabei künftig aktiv im Gemeinderat oder in einer Kommission mit?

Herzlichen Dank für Ihr Mitwirken bis 30. November 2017!

GEMEINDERAT BRENIKOFEN

---

## 1. Was gefällt Ihnen in Brenzikofen, welches sind die Pluspunkte? Was sollte unbedingt beibehalten werden?

- ruhige Lage, Nähe Thun + Bern, ländliche Gemeinde (24x)
- Nähe zur Natur (6x)
- familiäres Verhältnis / Hilfsbereitschaft / Solidarität / Toleranz / Dorfgeist (11x)
- Landi/Dorfladen (18x)
- Post in Landi (4x)
- Brenzicare (6x)
- Schule (innovativ) (9x)
- Spielplatz (mit WC) (4x)
- Eisbahn (2x)
- ÖV-Anschluss (14x)
- Restaurant (5x)
- Camping/Bedli (4x)
- Ortsverein (10x)
- Sitzbänke (1x)
- Schützenverein (6x)
- Frauenverein (6x)
- Gemeindeverwaltung (5x)
- diverse Anlässe, Einsatz verschiedener Personen (3x)
- Dorfkern (1x)
- Coiffeure und weitere Dienstleistungen (1x)
- wenig/überschaubarer Verkehr (4x)
- Brenzikofer-Infoblatt (1x)
- Grünabfuhr (1x)
- selbständige Gemeinde (1x)
- Sauberkeit der Strassen und Trottoir (1x)

## 2. Was gefällt Ihnen nicht in Brenzikofen, welches sind die Negativpunkte? Was sollte unbedingt verbessert werden?

- es hat etwas wenige Familien (Zukunft Schule) (5x)
- keine 30 km/h Zone (Bälliz, Boden) (2x)
- Oberstufe in Oberdiessbach (2x)
- manchmal etwas ruhig und langweilig im Dorf (1x)
- Es entsteht der Eindruck, dass geltende Gesetze und Vorschriften nicht mit dem nötigen Nachdruck um- und durchgesetzt werden (man schaut lieber weg, vielleicht erledigt es sich von selbst.) (1x)
- vereistes Trottoir (1x)
- Trottoir ist relativ schmal (1x)
- zuviele Autos, die durch Brenzikofen fahren und Geschwindigkeitseinhaltung durchsetzen (6x)
- Signalisation (1x)
- Verzettelung der Gemeinde (Feuerwehr + AHV in Heimberg, Schule in Oberdiessbach) (1x)
- kein Post-/Bankomat (2x)
- Streichung Bahnhalte morgens und abends (5x)
- Schulhauskreuzung (1x)
- einzelne Unruhestifter (1x)
- Dorftreffpunkt noch mehr beleben (1x)
- Güterstrassen/Feldwege werden vernachlässigt, sind sanierungsbedürftig (1x)

- Aufheben 60 km/h Herbligenstrasse, ist unnötig (1x)
- Quartierdenken (1x)
- Feuerwerk im Dorf (Gefahr) (1x)
- Winterdienst: es wird zu früh gesalzen, es entsteht „Pflotsch“ (1x)
- Einzonungen, grösser werden, Leute anziehen, Wachsen um jeden Preis (1x)
- Breitband (2x)
- Dörflegeist (Söihäfelì – Söitecheli) (1x)
- keine Gemeinde-GA's (2x)
- Anstelle von Flugblättern offizielle Ankündigungen (Anzeiger) machen (2x)
- Brätlistelle Rotache ist häufig sehr zugemüllt (1x)
- keine Post mehr (1x)
- Strassen besser reinigen (1x)
- Drogenkonsum nimmt zu (1x)
- Schiessstand (Lärmemissionen an den Wochenenden) (1x)
- Stationsstrasse in schlechtem Zustand (2x)

### 3. Haben Sie allg. Verbesserungsvorschläge und/oder liegt Ihnen etwas speziell am Herzen?

- Einführung Tempo 30 (im ganzen Dorf) (5x)
- Bus von Heimberg nach Oberdiessbach (1x)
- Dorfläden unterstützen (2x)
- Bessere Durchsetzung des Fahrverbots (Zubringerdienst) (4x)
- Geschwindigkeitskontrollen durch Polizei (2x)
- Förderung ÖV, neue zusätzliche Zugshalte („Pendlerzüge“) (7x)
- Fusion mit Oberdiessbach (Steuern würden weniger) (1x)
- Fusion mit anderen Gemeinden = professionelle Politik (1x)
- Fusion mit einer umliegenden Gemeinde (2x)
- Schulhauskreuzung verbessern (Sicherheit z.B. mit Spiegel), Erhöhung in der Mitte wie bei einem Kreisel = Senkung Geschwindigkeit (1x)
- Junge früh ins Dorfleben einbeziehen (1x)
- Feuerwerkskörper nur beim 1. Augustfeuer abbrennen (1x)
- Tafel beim Ortseingang aufstellen mit „Eingeschränkter Winterdienst“ (1x)
- Leitmotiv: „Wir tragen Sorge zu Brenzikofen“ (1x)
- Winterdienst ohne Salz (1x)
- Vita-Parcours (2x)
- Anschaffung Gemeinde-GA's (3x)
- (bauliche) Massnahmen auf der Bodenstrasse zur Einhaltung der signalisierten Geschwindigkeit (1x)
- Wald so bleiben, wie er ist, keine LKW-taugliche Forststrasse (2x)
- Steuersenkung anstreben (1x)
- vermehrte Zusammenarbeiten mit Nachbargemeinden (1x)
- Schneeräumung Sonnmatweg wieder einführen (1x)
- Brenzicare unbedingt unterstützen (bei Überlastung) (1x)
- richtiges Trottoir Richtung Bahnhof (Stationsstrasse) (1x)
- Kommunikation bei Projekten zwischen Gemeinderat und Bevölkerung verbessern (1x)
- Sammelstelle Glas und Blech häufiger leeren (1x)
- Strassenmarkierungen bei Kreuzungen und Einmündungen (1x)
- Abfallsammelstelle bei der Landi per Videokamera überwachen (1x)

### 4. Familienpolitik: Was braucht es, damit Brenzikofen für Familien attraktiver wird?

- bessere Anbindung an ÖV (5x)
- stabile Schule (auch externe sind willkommen) (10x)
- sicherer Schulweg (1x)
- Schulbetrieb für Eltern vereinfachen (1x)
- Bauland / Wohnungen zu erschwinglichen Preisen (7x)
- bestehende Infrastruktur aufrechterhalten (2x)
- Krippenplätze/Tagesstätten/Spielgruppe (Kinderbetreuung) (3x)
- ist attraktiv genug (11x)
- finanzielle Beiträge z.B. für Musikschule (1x)
- Spielplatz als Treffpunkt (1x)
- Eicherbedli vergrössern/renovieren (1x)
- Steueranreize für Familien mit Kindern (1x)
- aktive Werbung betreiben „Familien und KMU-gerecht“ (1x)
- Niederflurzüge fürs bessere Ein-/Aussteigen mit Kinderwagen (1x)
- Altlast Schulproblem (1x)

### 5. Jugendpolitik: Was sollte für Jugendliche angeboten werden?

- Sportmöglichkeiten (4x)
- etwas Neues braucht es nicht (zwingend) (10x)
- Verbesserung des ÖV-Angebots (Nachtbus-Spätverbindungen, Moonliner) (4x)
- Vereinsheim für Freizeitaktivitäten (7x)
- Skatebahn (1x)
- Jugendrat (1x)

**6. Alterspolitik: Ist Ihnen das Seniorennetzwerk bekannt? Welche Angebote haben Sie bereits in Anspruch genommen?**

- bekannt (28x)
- in Anspruch genommen (6x)

**7. Sind Sie bereit, Ihr Wissen und Ihr Engagement einmal im Gemeinderat oder in einer Kommission zur Verfügung zu stellen (mittelfristig)? Es sind mehrere Antworten möglich ☺**

- Gemeinderat ( Ja /  Vielleicht) Ja: 0x / Vielleicht: 5x
- Baukommission ( Ja /  Vielleicht) Ja: 0x / Vielleicht: 1x
- Schulkommission ( Ja /  Vielleicht) Ja: 0x / Vielleicht: 3x
- Wasser-/Abwasserkommission ( Ja /  Vielleicht) Ja: 0x / Vielleicht: 0x

**8. Weitere Anregungen/Bemerkungen:**

- Wir sind seit zwei Jahren in Brenzikofen und lieben es.
- Ich hoffe, dass Brenzikofen nie mit der Gemeinde Heimberg fusionieren wird. Besonderen Dank an alle Personen, die sich mit Verantwortung und Mitarbeit für Brenzikofen zur Verfügung stellen.
- Freue mich über Bücherschrank.
- Bei der Schneeräumung sollten die Einmündungen nicht zugepflügt werden.
- Es wäre längst realistisch und sinnvoll, vorausschauend über eine Gemeinde-Fusion nachzudenken (wenn der Gemeinderat schon zweifelt ist).
- Herzlichen Dank für die wertvolle Arbeit in der Gemeinde. Macht weiter so.
- Vielen Dank an alle, welche für die Gemeinde tätig sind.
- Ich finde es toll und vorbildlich, dass sie die Einwohner/innen befragen und mitreden lassen! Tolle Aktion! Ich fühle mich wohl in Brenzikofen.
- Kompliment an den Gemeinderat: Die Sanierung der Bodenstrasse ist sehr gut gemacht worden.
- Ich danke allen, die sich für Brenzikofen engagieren herzlich.
- Antwortkuvert fehlt.
- Vorschläge für ein Engagement in der Gemeinde sollten primär aus dem Plenum der Versammlung kommen. Vorschläge aus dem Gemeinderat führen oft zu einer stillen Wahl.
- 1x monatlich „Brotbacken“ im Backhaus bei Huber für alle, um sich besser kennenzulernen.
- Vielen Dank für die Möglichkeit zur Stellungnahme.
- Danke für den wunderbaren, neuen Spielplatz beim Schulhaus. Merci für diesen Fragebogen.
- Finde das Engagement einzelner Bewohner im Ortsverein und Brenzicare, wie auch im Gemeinderat lobenswert. Danke.
- Unsere Energien werden immer beschränkter, so dass wir uns in der Gemeinde kaum noch ernsthaft aktiv engagieren können. Wir danken dem Gemeinderat, dass er sich um das Dorfwohl bemüht.
- Ich würde eigentlich gerne an den Gemeindeversammlungen teilnehmen, der Donnerstag ist für mich sehr schlecht. Wenn die GV nicht immer am Donnerstag wäre, sondern alternierend MO, DI, MI etc. wären die GV's für mich besuchbar. Danke für euren Einsatz. Ich schätze eure Arbeit sehr.
- Finde es super, dass ihr so eine Umfrage macht. Dies verpflichtet jedoch auch, die Anliegen zu überprüfen und zu würdigen.
- frankiertes Rückantwortkuvert fehlt